

03.07.2025

Haupt-, Wirtschafts- und Finanzausschuss

### **Antrag zur Durchführung eines Markterkundungsverfahrens für den Ratskeller Eckernförde**

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Markterkundungsverfahren gemäß § 28 VgV für den Ratskeller Eckernförde durchzuführen, mit dem Ziel:

- geeignete Nutzungskonzepte potenzieller Betreiber zu ermitteln,
- Impulse für die Auswahl oder Anpassung einer der bestehenden vier Sanierungsvarianten zu erhalten und
- eine bessere Entscheidungsgrundlage für die künftige Entwicklung und Ausschreibung des Projekts zu schaffen.

#### Begründung

Die Stadt Eckernförde plant die Sanierung und künftige Nutzung des Ratskellers. In diesem Zusammenhang wurden im Rahmen eines Gutachtens vier unterschiedliche Sanierungs- und Nutzungskonzepte erarbeitet (vgl. [Beschlussvorlage](#) VL-31/2025 sowie [Präsentation](#) Ratskeller)

Um eine fundierte Entscheidung über eine dieser Varianten – ggf. mit Modifikationen – treffen zu können, soll vorab ein Markterkundungsverfahren durchgeführt werden. Ziel ist es, die Marktverfügbarkeit und das Interesse potenzieller Betreiber zu ermitteln und konkrete Betriebskonzepte einzuholen. Auf diese Weise kann geprüft werden, welche Nutzungsformen realisierbar sind und welche Anforderungen Betreiber an die bauliche Ausgestaltung stellen würden.

Das Verfahren dient ausschließlich der Vorbereitung einer wirtschaftlich und funktional tragfähigen Entscheidung im Sinne der Stadtentwicklung. Ziel soll es sein, den Leerstand des Ratskellers zu beenden und eine Nutzung zu schaffen, die marktgerecht ist, nachgefragt wird und finanzierbar ist.

Für die Fraktionen

Torben Küßner, SPD-Fraktion  
Sören Vollert, Fraktion Bündnis90/Die Grünen